

EVG magazin

ENERGIEWENDE

Holzhackschnitzel-Heizanlage für
kommunale Gebäude in Ottendorf.

DAS SPARQUIZ

Testen Sie Ihr Wissen und werden
Sie Energiespar-Champion.

**Sie sind
gefragt!**

Sagen Sie uns Ihre Meinung
zum EVGmagazin.

Mitmachen
und ein Tablet
Tab S6 Lite
gewinnen!



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

eine örtliche Distanz stellt in vielerlei Hinsicht kein Problem mehr dar. Ein Arzt aus Deutschland kann sogar schon per Fernsteuerung im Ausland operieren. Und doch ist es von Vorteil, nach Möglichkeit den Service vor Ort zu nutzen – etwa den des kommunalen Energiedienstleisters. In der Energieversorgung geht es längst nicht mehr nur um Kilowattstunden. Es geht um Vertrauen, Zuverlässigkeit und Service mit Gesicht. Wir, die EVG, kennen die Region, wir kennen unsere Kundinnen und Kunden und wir sind schnell zur Stelle, wenn Sie mal Hilfe brauchen. Guter Service bedeutet für uns aber nicht nur, technische Probleme zu lösen, sondern auch zuzuhören: Was interessiert Sie als Kundinnen und Kunden wirklich? Welche Themen bewegen Sie? Wie gefällt Ihnen unser EVGmagazin? Machen Sie mit bei unserer Leserumfrage auf Seite 5 und sichern sich die Chance auf einen attraktiven Gewinn. Auf Seite 4 erklären wir, was es mit dem „24-Stunden-Lieferantenwechsel“ auf sich hat, und mit dem Quiz auf den Seiten 10/11 werden Sie zum Energiespar-Champion!

Viel Spaß bei der Lektüre.
Es grüßt Sie herzlichst Ihr

Tilmann Bauer

Tilmann Bauer, Geschäftsleitung
Energieversorgung Gaillardorf OHG



top-lokalisierung.de/top-lokalisierung-portal



Foto: stock.adobe.com - evoks24

Strom aus Sonne und Wind boomt

WELTWEIT STIEG die Stromnachfrage 2024 um 4,3 Prozent. Im gleichen Zeitraum wurde die Kapazität erneuerbarer Energien um 585 Gigawatt (GW) auf 4448 GW ausgebaut, meldet die Internationale Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA). Das entspricht einem Anteil von 92,5 Prozent am gesamten Kapazitätsausbau. Solar- und Windenergie verzeichneten weiterhin die stärksten Zuwächse. Der größte Teil neuer Kapazitäten entstand in Asien, vor allem in China. Aus Atomkraft wurden im vergangenen Jahr dagegen nur 8,2 GW Kapazität ans Netz angeschlossen. Der Zubau ist also im Vergleich marginal. Noch produzieren die meisten Weltregionen ihren Strom konventionell. Doch der Abstand zu erneuerbaren Energien nimmt ab.



Wie ist die Luft heute?

DAS UMWELTBUNDESAMT stellt stündlich aktualisierte Daten zu Feinstaub, Stickstoffdioxid und Ozon zur Verfügung – kostenlos und werbefrei. Ein Klick in die App „Luftqualität“ und Sie wissen Bescheid: [mehr.fyi/luftqualitaet](https://www.umweltbundesamt.de/app/luftqualitaet)

Gut abgesichert

EINE PHOTOVOLTAIKANLAGE bedeutet eine Investition. Eigentümer sind deshalb gut beraten, ihre Anlage auch gegen Schäden zu versichern, die die Wohngebäudeversicherung nicht abdeckt, wie etwa Diebstahl, Marderschäden oder Konstruktionsfehler. Stiftung Warentest hat 95 Photovoltaik-Versicherungen von insgesamt 51 Anbietern unter die Lupe genommen und deutliche Unterschiede in Preis und Leistung festgestellt. Mehr Infos dazu gibt's unter: www.test.de

Energieberatungen ziehen an

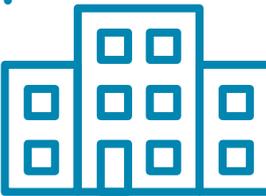
100 635
18 888



● Einfamilienhäuser
2020–2024

● Mehrfamilienhäuser
2020–2024

56 716
5733



Das Interesse an der energetischen Gebäudesanierung ist hoch. 2024 gingen rund 157 000 Anträge auf Energieberatung für Wohngebäude beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ein. Die Beratung ist Voraussetzung für weitere Förderungen, etwa wenn neue Fenster oder Dämmungen angebracht werden sollen. Der Bund übernimmt die Hälfte der förderfähigen Beratungskosten.



Foto: 11 – stock.adobe.com

Da geht noch was

ENERGIESPAREN In deutschen Haushalten könnten jedes Jahr rund 30 Milliarden Kilowattstunden Strom eingespart werden. Darauf verweist die gemeinnützige Beratungsgesellschaft

co2online im neuen Stromspiegel. Die Summe entspricht der gesamten Stromproduktion aller Steinkohlekraftwerke im Land. Der unnötige Verbrauch kostet jährlich etwa 12 Milliarden Euro und verursacht 13 Millionen Tonnen CO₂. Ein Zweipersonenhaushalt zahlt so 280 Euro mehr als nötig. Insgesamt stagniert der Stromverbrauch, nachdem er in den vergangenen Jahren gesunken war. Viele wissen, dass sie sparen könnten, kennen aber die Hebel nicht. Ein Tipp: Alte Geräte durch sparsame Modelle ersetzen und Stand-by-Modus vermeiden. Der kostenlose Strom-Check von co2online zeigt weitere Sparpotenziale und gibt Tipps. Mehr unter www.stromspiegel.de

Quelle: BAFA 2024

Sparsamer kühlen: Eine Temperatur von 7 °C im Kühlschrank und -18 °C im Gefrierschrank reichen aus.



Foto: Monkey Business – stock.adobe.com

Neue Skala für Trockner

UPDATE FÜR ENERGIELABEL Seit Juli 2025 gibt es für Wäschetrockner keine Plus-Klassen wie A+++ mehr. Die Skala reicht nun von A bis G. Das alte Label verschwindet aus den Läden – wie schon bei Waschmaschinen oder Kühlgeräten. Das neue Label ist nun verpflichtend, ebenso bei Auslaufmodellen. Auch die Messkriterien und Berechnungsmethoden ändern sich: Die Effizienzklasse bezieht sich auf das Eco-Programm, der Stromverbrauch wird für 100 Trocknungszyklen angegeben und die Lautstärke in den Klassen A bis D. Neu ist ein QR-Code, der zu technischen Daten des Geräts führt. Für Kondensationstrockner gibt es die vier Effizienzklassen A bis D für die Kondensationseffizienz. Wegen der strengen Vorgaben könnten Ablufttrockner mit ihrem hohen Energieverbrauch unter Umständen vom Markt verschwinden.

NEUES RISIKOPORTAL

Das neue Naturgefahrenportal des Deutschen Wetterdienstes (DWD) zeigt aktuelle Naturgefahren wie zum Beispiel Hochwasser, Sturmflut, Frost, Stark- oder Dauerregen an. Nutzer und Nutzerinnen geben einfach ihre Adresse ein und erhalten sofort Warnungen, ortsbezogene Risiken und praktische Tipps zur Vorsorge und zum richtigen Verhalten. Alle Infos gibt es unter www.naturgefahrenportal.de

WECHSEL DES STROMANBIETERS IN 24 STUNDEN?



Seit Anfang Juni muss der technische Wechsel des Stromversorgers werktags innerhalb von **24 Stunden** abgeschlossen sein. Die EVG erklärt, was das genau bedeutet und was Verbraucher beachten müssen.

1 Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, damit der Wechsel meines Stromanbieters tatsächlich innerhalb von 24 Stunden erfolgen kann?

Zunächst benötigen Sie die Marktlokations-Identifikationsnummer (MaLo-ID) Ihrer Verbrauchsstelle, die Sie auf Ihrer aktuellen Stromrechnung finden, oder Sie fragen bei Ihrem Netzbetreiber nach. Diese Nummer ermöglicht es dem neuen Anbieter, Ihre Adresse eindeutig zuzuordnen und den Wechsel technisch korrekt abzuwickeln. Darüber hinaus müssen Sie den Namen Ihres bisherigen Stromanbieters sowie den aktuellen Zählerstand parat haben.

2 Bleiben meine Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen trotz des 24-Stunden-Wechsels bestehen, oder kann ich jetzt jederzeit spontan wechseln?

Ihre bestehenden Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen bleiben unverändert bestehen. Die 24-Stunden-Regel bezieht sich ausschließlich auf den technischen Ablauf des Wechsels, also die schnelle Umstellung zwischen den Anbietern. Sie können also nicht jeder-

zeit spontan wechseln, sondern erst dann, wenn Ihre vertraglich vereinbarte Kündigungsfrist abgelaufen ist. Nach Ablauf dieser Frist wird der Anbieterwechsel innerhalb eines Werktags technisch umgesetzt. Achtung bei Umzügen: Rückwirkende Angaben zu Zählerständen sind nicht mehr möglich. Das bedeutet, Ein- und Auszüge sowie ein Wechsel des Stromanbieters müssen künftig rechtzeitig vor dem gewünschten Termin gemeldet werden – idealerweise ein bis zwei Wochen im Voraus.

3 Ist ein Wechsel des Stromanbieters überhaupt sinnvoll und was sollte ich dabei bedenken?

Der Bezug von Strom bei Ihrem kommunalen Versorger bietet viele Vorteile: Die Versorgungssicherheit ist besonders hoch, da kommunale Anbieter gesetzlich zur Daseinsvorsorge verpflichtet sind. Die Wertschöpfung bleibt in der Region, was Arbeitsplätze und Infrastruktur stärkt. Zudem bieten kommunale Energieversorger einen persönlichen Service mit Ansprechpartnern vor Ort. So profitieren Kunden von Sicherheit und regionaler Verbundenheit. ■

SIE SIND GEFRAGT!

Nehmen Sie an unserer
Umfrage teil und sagen Sie
uns Ihre Meinung.

Die Zeiten ändern sich. Und
damit auch Trends und
Interessen. Was hat Sie
motiviert, bis hierher zu blättern?
Gibt es Themen, die Ihnen fehlen?

Was gefällt Ihnen an unserem EVGmagazin
besonders gut – und was nicht? Was passt, wo hakt's? Uns
interessiert, wie Sie die Energieversorgung Gaidorf erleben
und was Ihnen bei Ihrem regionalen Energieversorger wichtig
ist. Denn Ihre Rückmeldungen sind für uns der Schlüssel,
um das Kundenmagazin noch besser, spannender und näher
an Ihren Interessen auszurichten.

Die Umfrage ist anonym und alle Antworten bleiben unter
uns. Bitte nehmen Sie sich zehn Minuten Zeit und erzählen
Sie uns, was Ihnen wichtig ist. Als Dankeschön verlosen wir
ein Tablet von Samsung. ■

Mitmachen
und ein **Tablet**
von **Samsung**
gewinnen!



SO NEHMEN SIE TEIL:

Einfach QR-Code scannen



oder Link www.turn.it/KFJ
eingeben, Fragen beantworten,
Umfrage absenden und an
der Verlosung teilnehmen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Einsendeschluss ist der
29. Oktober 2025

EIN STARKES STÜCK

Energiewende



In Gaildorf-Ottendorf versorgt eine neue **Holzhack-schnitzel-Heizzentrale** kommunale Gebäude mit Wärme – effizient und nahezu klimaneutral.



Durch die Holzackschnitzel-Heizzentrale in Ottendorf sind mehrere städtische Gebäude bestens mit Wärme versorgt.



Das nötige Material bezieht die Stadt aus ihren eigenen Wäldern.

Brennstoffen und setzt je nach Nutzung die optimalen Konzepte um. In Ottendorf heißt die Lösung für die große Fest- und Sporthalle, das Vereinsheim des FC Ottendorf sowie die Grundschule und den Kindergarten: Holzackschnitzelheizung. Die neue Heizzentrale versorgt die Gebäude effizient, zuverlässig und nahezu klimaneutral mit Wärme. Damit setzt Gaildorf ein starkes Zeichen für die Energiewende – direkt vor Ort. Das Heizsystem ist ideal für die vorgesehene Nutzung. Es liefert kurzfristig viel Wärme, nur dann, wenn diese gebraucht wird, ohne dauerhaften Betrieb. Perfekt für große Räume, die nur zeitweise beheizt werden müssen.

Heizung je nach Bedingungen

Technisch überzeugt das System mit zwei Hargassner-Kesseln mit jeweils 100 Kilowatt Spitzenleistung und einem 5000-Liter-Pufferspeicher. Über erdverlegte Leitungen gelangt die Wärme direkt in die angeschlossenen Gebäude. Das Ganze funktioniert äußerst effizient und ist robust und wartungsarm. Ein weiterer Pluspunkt: Gaildorf nutzt eigenes Holz aus stadteigenen Wäldern. Das spart Transportwege, entlastet die Umwelt und schont den Stadthaushalt. Die Holzackschnitzel-Heizzentrale bildet in diesem Fall eine maßgeschneiderte Lösung für die Bedingungen vor Ort. Grundsätzlich ist die Stadt Gaildorf für alle Arten und Formen der klimafreundlichen Wärmeversorgung offen. So betreibt sie auch ein eigenes Nahwärmenetz, installiert in Neubauten Wärmepumpen und beschäftigt sich mit der Möglichkeit von Power-to-Heat – einer Technologie, die überschüssigen Strom aus erneuerbaren Energien in nutzbare Wärme umwandelt. ■

Eine der größten Fragen unserer Zeit ist: Wie wird geheizt? Das Aufdröseln dieses gordischen Heiz-Knotens bedarf verschiedener Lösungskomponenten, die fossile Brennstoffe außen vor lassen. Was in einem

Einfamilienhaus funktionieren mag, ist nicht das Richtige für eine Etagenwohnung. Was dort die optimale Lösung wäre, gilt eher nicht für ein Schulgebäude. Die Stadt Gaildorf verabschiedet sich Schritt für Schritt von fossilen

STROM WEG- UND NUN?

Alle Lampen gehen plötzlich aus, das Fernsehbild erlischt: Stromausfall. Sie erleben das erste Mal? Kein Grund zur Sorge. Mit dieser **Checkliste zum Herunterladen** und Ausdrucken meistern Sie die Situation souverän.



Stabil versorgt
Deutschland gehört weltweit zu den Ländern mit der zuverlässigsten Stromversorgung. In den vergangenen zehn Jahren mussten Haushalte im bundesweiten Durchschnitt 12,7 Minuten pro Jahr ohne Strom auskommen.



FÜR ALLE FÄLLE
Einfach den QR-Code scannen und Checkliste runterladen.
mehr.fyi/liste

So dicht am Nachbargrundstück wie im Bild darf die Wärmepumpe natürlich nicht stehen. Denn auch der Aufstellort beeinflusst, ob das Gerät als laut empfunden wird oder nicht.

Wie laut sind Luft-Wasser-Wärmepumpen?

Ventilator und Kompressor in der Wärmepumpe verursachen Geräusche – das ist leider unvermeidlich. Die Geräte sind aber in den vergangenen Jahren immer leiser geworden. Moderne Wärmepumpen können nachts sogar in einen Flüstermodus wechseln. Die Lautstärke variiert je nach Modell, Größe und Betriebsbedingungen meist zwischen 35 und 60 Dezibel (dB). Zum Vergleich: Ein normales Gespräch erzeugt 60 dB, Flüstern 30 dB. Am lautesten arbeiten Wärmepumpen im Winter, wenn viel geheizt wird. Im Sommer, bei geringerer Belastung, sind sie deutlich leiser.

Die Geräte können außen oder im Haus installiert werden. Muss ich mir bei einem Außengerät Sorgen machen, dass es meinen Nachbarn stören könnte?

Nein, mit einer guten Planung lässt sich meist ein idealer Aufstellort ermitteln und das Gerät so platzieren, dass Sie und Ihre Nachbarn ungestört bleiben. Tipp: Achten Sie beim Kauf auf den Schallausstoß. Der Wert auf dem Effizienzlabel des Geräts ist allerdings nicht in der Einbausituation gemessen. Wählt man diese ungünstig, kann es selbst bei niedrigen Werten zu laut für manche Ohren werden.

Was beeinflusst die Lautstärke?

Neben Jahreszeit, Technik und Installation spielt der Aufstellort eine wichtige Rolle: Steht die Luftwärmepumpe in einer Ecke oder zwischen zwei Wänden, reflektieren und verstärken die Mauern den Schall. Wandnischen und enge Durchgänge sollte man als Aufstellort daher meiden. Auch unterm Schlafzimmerfenster hat das Gerät nichts zu suchen. Darüber hinaus ist es sinnvoll, Abstand zu Geh-

wegen oder Terrassen einzuplanen: Der kühlere Luftstrom, den die Pumpe abgibt, kann sich sonst unangenehm anfühlen. Er sollte zudem nicht durch Hindernisse wie Büsche unterbrochen werden.

Stelle ich das Gerät also besser weit weg vom Haus?

Zu groß sollte die Distanz zwischen Wärmepumpe und Haus auch wieder nicht sein: Längere Leitungen können zu Wärmeverlusten führen. Muss die Wärmepumpe aus Platzgründen weiter vom Gebäude weg stehen, bietet sich ein zweigeteiltes Splitgerät an: Eine Geräteeinheit steht im Haus, die andere außen. Diese Variante verursacht aufgrund ihrer Konstruktion weniger Wärmeverluste.

Wie viel Abstand zum Nachbarn muss ich einhalten?

Experten empfehlen drei Meter Abstand zu Terrassen, Gehwegen oder Nachbargrundstücken. Das ist aber nur ein grober Richtwert. Wie groß genau der Abstand zum Nachbarn sein muss, ist Sache der jeweiligen Landesbauordnungen – auch manche Kommunen machen Vorgaben. Hier gilt es also, sich zu informieren.

Wie kann ich Ärger mit Nachbarn wegen der Wärmepumpe vorbeugen? Was sollte ich zudem beachten?

Halten Sie sich an die Abstandsvorgaben. Weihen Sie die Nachbarn schon vor dem Start der Arbeiten in Ihr Bauvorhaben ein. Planen Sie die Installation und den optimalen Aufstellort mit einem Fachbetrieb. Ist die Anlage erst mal montiert, lassen sich störende Geräusche meist schwerer beheben. Gut zu wissen: Wer sich für eine Luft-Wasser-Wärmepumpe entscheidet, muss sie unter Umständen beim zuständigen Stromnetzbetreiber anmelden. ■

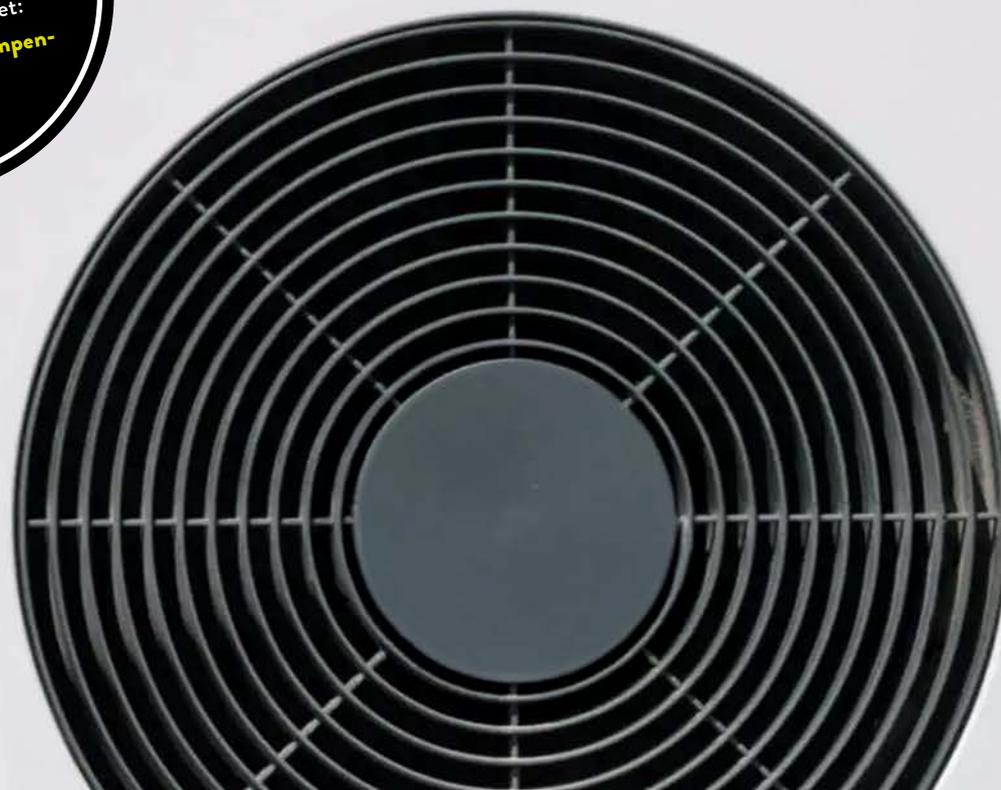
WER BRUMMT DENN DA?

Luft-Wasser-Wärmepumpen erzeugen Geräusche. Kein Grund für Ärger: Mit diesen Tipps platzieren Sie das Gerät so, dass Sie und **Ihre Nachbarn** ungestört bleiben.

WÄRMEPUMPEN IM TEST

Die Stiftung Warentest
hat in der Ausgabe 7/2024
fünf Modelle getestet:

[mehr.fyi/waermepumpen-
test](https://www.stiftung-warentest.de/mehr.fyi/waermepumpen-test)





Das große Energiesparquiz

01

WIE VIEL ENERGIE LÄSST SICH IM SCHNITT SPAREN, WENN MAN DIE RAUMTEMPERATUR IN DER WOHNUNG UM EIN GRAD SENKT?

A: 1 Prozent
B: 3 Prozent
C: 6 Prozent

Das große Energiesparquiz

Das große Energiesparquiz

02

WIE VIEL STROM VERBRAUCHT EIN NEUER, ENERGIEEFFIZIENTER KÜHLSCHRANK IM DURCHSCHNITT PRO JAHR?

A: 50–90 kWh
B: 90–125 kWh
C: 125–200 kWh

Das große Energiesparquiz

Das große Energiesparquiz

03

WIE VIEL WASSER SPART EIN SPARDUSCHKOPF?

A: bis zu 30 Prozent
B: bis zu 50 Prozent
C: bis zu 70 Prozent

Das große Energiesparquiz

Das große Energiesparquiz

04

WIE OFT AM TAG SOLLTE MAN LÜFTEN?

A: einmal
B: drei- bis viermal
C: immer, wenn es stickig wird

Das große Energiesparquiz

DAS SPAR-QUIZ

Testen Sie Ihr Wissen und werden Sie **ENERGIESPAR-CHAMPION!**

Einfach acht Quizfragen und -antworten ausschneiden und losraten. Viel Spaß!

Das große Energiesparquiz

05

WIE VIEL GELD SPART EIN VIERPERSONEN-HAUSHALT IM DURCHSCHNITT PRO JAHR DURCH ENERGIESPARENDE GERÄTE?

A: etwa 120 €
B: rund 250 €
C: circa 430 €

Das große Energiesparquiz

Das große Energiesparquiz

06

WIE VIEL STROM SPART EIN DECKEL AUF DEM KOCHTOPF?

A: ein Viertel
B: ein Drittel
C: die Hälfte

Das große Energiesparquiz

Das große Energiesparquiz

07

WAS PASSIERT, WENN MAN ELEKTROGERÄTE IM STAND-BY-MODUS LAUFEN LÄSST?

A: kein Stromverbrauch
B: kaum messbarer Stromverbrauch
C: etwa 8 Prozent mehr Stromverbrauch

Das große Energiesparquiz

Das große Energiesparquiz

08

WELCHE DER DREI MASSNAHMEN SENKT DEN HEIZBEDARF EINES HAUSES AM STÄRKSTEN?

A: Heizrohre dämmen
B: alte Heizungspumpe austauschen
C: hydraulischer Abgleich der Heizung

Das große Energiesparquiz



AUFLÖSUNG 03

B: bis zu 50 Prozent

Ein Sparduschkopf kostet rund 20 Euro, ist rasch montiert und spart bis zu 50 Prozent Wasser. Die besten Modelle lassen weniger als sechs Liter pro Minute durch. Am Komfort ändert sich nichts: Der Sparduschkopf mischt dem Wasser Luft bei und senkt so die Durchlassmenge, behält aber den Druck bei.

Das große Energiesparquiz

AUFLÖSUNG 02

B: 90–125 kWh

Pro Jahr zieht ein mittelgroßer Kühlschrank der besten Energieeffizienzklasse im Durchschnitt 90 bis 125 Kilowattstunden Strom. Ein 20 Jahre altes Gerät frisst mehr als das Dreifache. Kühl- und Gefrierschränke machen insgesamt gut ein Zehntel der Stromrechnung aus.

Das große Energiesparquiz

AUFLÖSUNG 01

C: 6 Prozent

6 Prozent lassen sich sparen, aber nur, wenn die Raumtemperatur in allen Zimmern rund um die Uhr um ein Grad verringert wird. Angenehm warm sollte es trotzdem bleiben. Im Bad werden 22 Grad empfohlen, im Wohnzimmer 20 Grad, in der Küche 18 Grad, im Schlafzimmer 17 Grad, im Flur 16 Grad. Weniger ist keine gute Idee, sonst kann sich Schimmel bilden.

Das große Energiesparquiz

AUFLÖSUNG 05

C: rund 430 €

Laut Stiftung Warentest kann ein Drei- oder Vierpersonenhaushalt allein mit energiesparenden Geräten 432 Euro Energiekosten pro Jahr sparen. Auskunft über den Energieverbrauch der Geräte gibt das Energieeffizienzlabel. Seit Juli 2025 klebt es auch auf neuen Wäschetrocknern.

Das große Energiesparquiz

NOCH MEHR SPAREN

Weitere nützliche Tipps finden Sie auf der Webseite der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft **co2-online**: www.co2online.de



AUFLÖSUNG 04

B: drei- bis viermal

Experten empfehlen, mindestens drei- bis viermal pro Tag frische Luft reinzulassen. Wichtig: Die Fenster nicht dauerhaft kippen, sondern für wenige Minuten, möglichst mit Durchzug, öffnen. Dies ermöglicht einen schnellen Luftaustausch, ohne dass die Wände auskühlen.

Das große Energiesparquiz

AUFLÖSUNG 08

A: Heizrohre dämmen

In einem 110 Quadratmeter großen Einfamilienhaus mit Gasheizung senkt das Isolieren der ungedämmten Heizrohre die Heizkosten um bis zu 450 Euro pro Jahr. Einfach passende Dämmschläuche aus Schaumstoff im Baumarkt besorgen, zuschneiden und um die Rohre legen. Es lohnt sich!

Das große Energiesparquiz

AUFLÖSUNG 07

C: 8 Prozent mehr

Stand-by-Verluste machen in einem Drei-Personen-Haushalt im Schnitt 8 Prozent des Stromverbrauchs aus. Durch konsequentes Ausschalten lassen sich in einem Einfamilienhaus bis zu 144 Euro im Jahr sparen. Am einfachsten geht das mit einer Steckerleiste mit einem Kippschalter.

Das große Energiesparquiz

AUFLÖSUNG 06

B: ein Drittel

Den Topf beim Kochen mit einem Deckel abzudecken, spart etwa ein Drittel der Energie. Außerdem geht das Erhitzen von 1,5 Liter Wasser auf dem Herd mit Deckel dreimal so schnell. Wer den Topf konsequent abgedeckt lässt, spart bis zu 40 Euro pro Jahr.

Das große Energiesparquiz

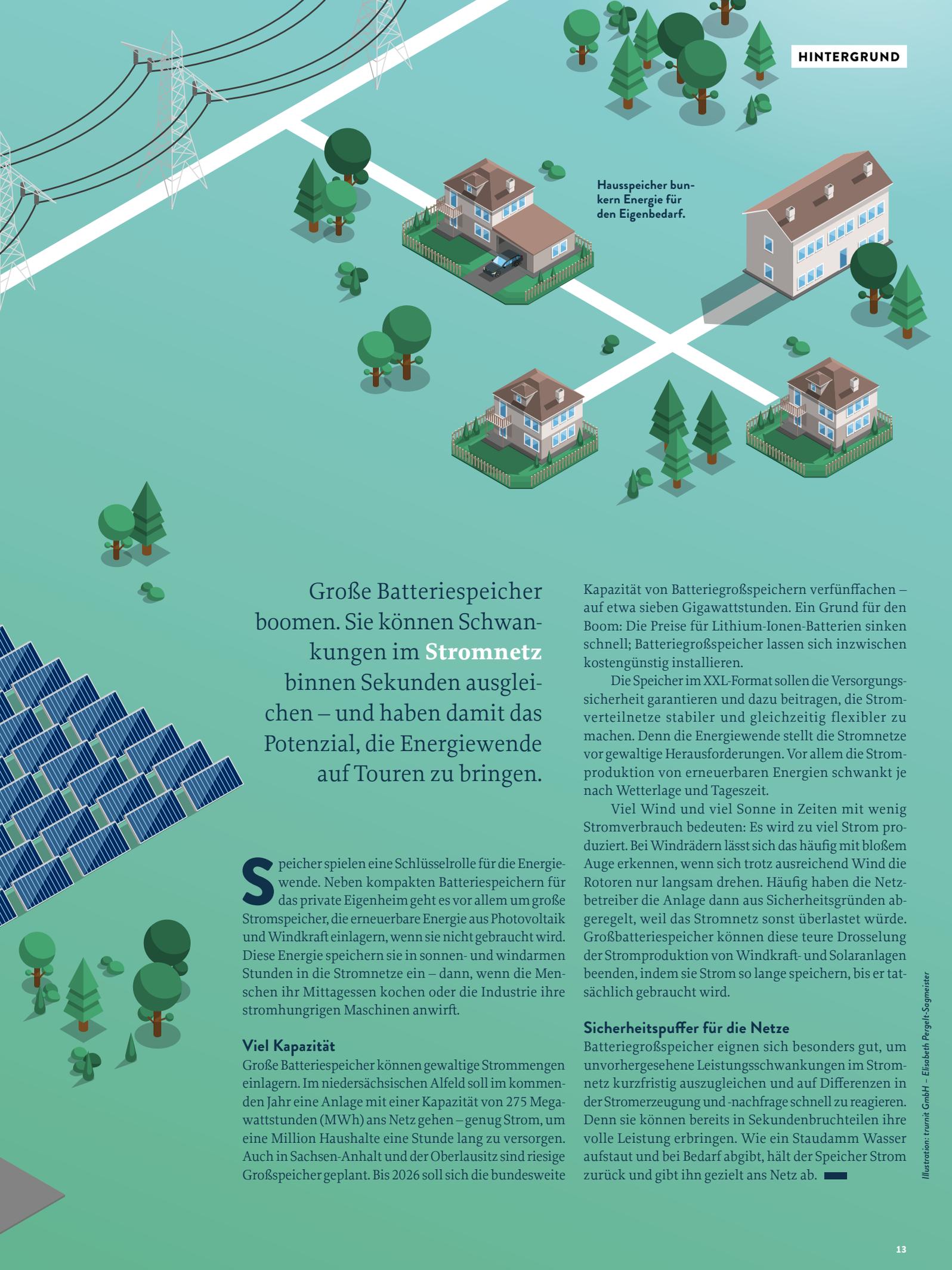
Windkraftanlagen erzeugen Strom abhängig von der Windstärke.

Große Batteriespeicher nehmen überschüssigen Strom auf und geben ihn kontrolliert ab, um das Stromnetz zu schützen.

RÜCKGRAT DER NETZE

Solaranlagen ernten Strom je nach Sonnenstand.

Batteriegroßspeicher bestehen aus Containern, in denen die Batteriezellen in raumhohen Gestellen angeordnet sind.



Hauspeicher bunkern Energie für den Eigenbedarf.

Große Batteriespeicher boomen. Sie können Schwankungen im **Stromnetz** binnen Sekunden ausgleichen – und haben damit das Potenzial, die Energiewende auf Touren zu bringen.

Speicher spielen eine Schlüsselrolle für die Energiewende. Neben kompakten Batteriespeichern für das private Eigenheim geht es vor allem um große Stromspeicher, die erneuerbare Energie aus Photovoltaik und Windkraft einlagern, wenn sie nicht gebraucht wird. Diese Energie speichern sie in sonnen- und windarmen Stunden in die Stromnetze ein – dann, wenn die Menschen ihr Mittagessen kochen oder die Industrie ihre stromhungrigen Maschinen anwirft.

Viel Kapazität

Große Batteriespeicher können gewaltige Strommengen einlagern. Im niedersächsischen Alfeld soll im kommenden Jahr eine Anlage mit einer Kapazität von 275 Megawattstunden (MWh) ans Netz gehen – genug Strom, um eine Million Haushalte eine Stunde lang zu versorgen. Auch in Sachsen-Anhalt und der Oberlausitz sind riesige Großspeicher geplant. Bis 2026 soll sich die bundesweite

Kapazität von Batteriegroßspeichern verfünffachen – auf etwa sieben Gigawattstunden. Ein Grund für den Boom: Die Preise für Lithium-Ionen-Batterien sinken schnell; Batteriegroßspeicher lassen sich inzwischen kostengünstig installieren.

Die Speicher im XXL-Format sollen die Versorgungssicherheit garantieren und dazu beitragen, die Stromverteilnetze stabiler und gleichzeitig flexibler zu machen. Denn die Energiewende stellt die Stromnetze vor gewaltige Herausforderungen. Vor allem die Stromproduktion von erneuerbaren Energien schwankt je nach Wetterlage und Tageszeit.

Viel Wind und viel Sonne in Zeiten mit wenig Stromverbrauch bedeuten: Es wird zu viel Strom produziert. Bei Windrädern lässt sich das häufig mit bloßem Auge erkennen, wenn sich trotz ausreichend Wind die Rotoren nur langsam drehen. Häufig haben die Netzbetreiber die Anlage dann aus Sicherheitsgründen abgeregelt, weil das Stromnetz sonst überlastet würde. Großbatteriespeicher können diese teure Drosselung der Stromproduktion von Windkraft- und Solaranlagen beenden, indem sie Strom so lange speichern, bis er tatsächlich gebraucht wird.

Sicherheitspuffer für die Netze

Batteriegroßspeicher eignen sich besonders gut, um unvorhergesehene Leistungsschwankungen im Stromnetz kurzfristig auszugleichen und auf Differenzen in der Stromerzeugung und -nachfrage schnell zu reagieren. Denn sie können bereits in Sekundenbruchteilen ihre volle Leistung erbringen. Wie ein Staudamm Wasser aufstaut und bei Bedarf abgibt, hält der Speicher Strom zurück und gibt ihn gezielt ans Netz ab. ■

SCHNARCH- ALARM!

R R R R

Coco ist ein bunter Papagei – und schnarcht furchtbar laut! Diese Nacht kann im Zoo keiner schlafen. Die Giraffe meckert, das Krokodil schreckt auf, und alle suchen nach einer **LÖSUNG**. Denn mit Cocos Schnarchen ist an Ruhe nicht zu denken.



Hört auf den
schlauen
Fuchs und
gebt ihm ein
Kissen!



Vielleicht sollte er nicht
im Stehen schlafen. Ich
lege mich meist ins
Wasser, ist doch viel
gemütlicher.



Bestimmt ist
Coco erkältet.
Sie braucht
Hustensaft.



Ich hab's!

Die Lösung:

Hustensaft, Kissen, eine andere Schlafposition? Das hilft alles nichts. Denn Coco schläft gar nicht. Sie macht das Schnarchgeräusch nach, das sie vor ein paar Tagen gehört hat, als Tierpfleger Karl neben ihr einschlief. Papageien schnarchen nur, wenn sie richtig krank sind – oder Menschen nachmachen. Wenn es ihnen gut geht, schlafen sie ganz ruhig. Und machen dabei etwas Lustiges: Sie ziehen einen Fuß ein, als würden sie auf einem Bein stehen, und stecken den Kopf tief in ihre Federn. So fühlen sie sich sicher und kuschelig.

Ich hab so einen Hals! Wie soll ich denn bei dem Krach meinen Schönheitsschlaf bekommen?

Sogar meine Ohren wackeln bei dem Geschnarche! Hat jemand Ohrstöpsel?

Warum schnarchen Tiere oder Menschen?



Stell dir vor, du bist ein winziges Luftteilchen. Dein Weg führt durch die Nase oder den Mund, dann durch Hals und Lunge. Normalerweise ist der Weg frei und du kannst leise hindurchsauen. Beim Schnarchen wird der Weg aber plötzlich enger. Zum Beispiel weil die Nase verstopft oder die Zunge verrutscht ist und nun im Weg liegt. Du musst dich also durchquetschen und bringst dabei die weiche Haut im Hals zum Flattern – wie eine Fahne im Wind. Das erzeugt dann das typische Schnarchgeräusch. Meist ist Schnarchen völlig harmlos. Nur blöd, wenn jemand so laut schnarcht, dass du nicht mehr einschlafen kannst!

MITMACHEN UND GEWINNEN

FÜR ALLE FÄLLE Ob in einer Notlage oder für ein Outdoor-Abenteuer: Dieses Kurbelradio sorgt für Empfang, wenn andere Geräte ausgefallen sind. Zudem ist das Notfallradio von Acta Berg eine Powerbank. Es liefert Strom für das Smartphone, bietet Licht in drei Helligkeitsstufen und dank der ultralangen Antenne Radioempfang auch in abgelegenen Gebieten. Und sich um die Lade-

kapazität Sorgen zu machen, war gestern. Der leistungsstarke 5000-mAh-Akku ist per Kurbel, USB und Sonnenenergie aufladbar – und hält je nach Einsatz stundenlang. Ein automatischer Sendersuchlauf unterstützt beim Auffinden von Sendern. Mit seiner kompakten Größe passt es in jeden Rucksack. Wir verlosen zwei Stück und wünschen allen Teilnehmenden viel Glück. ■



Foto: Acta Berg

Leergutgebühr	Hinterhalt	französisch: Liebe	Armut		Festgedicht		Radrennfahrer	salopp: Geld
	9			1	Modell, Bauart	3		8
Einzelzeller			7				engl.: Eis	
Senkblei				Reizgas (kurz)	kaputt	5		
kurz: Luise		2	Funktionsprüfung	4				6
Zwergplanet					Segelbefehl			

SICHERN SIE SICH IHRE CHANCE

Die Buchstaben in den markierten Kästchen ergeben das Lösungswort. Schreiben Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse auf eine Postkarte und senden Sie diese an:

Energieversorgung Gaildorf
Stichwort: Gewinnspiel
Burg 2
74405 Gaildorf-Unterrot

Sie können auch faxen an:
07971/26092-99

Oder Sie übermitteln Ihre Lösung an:
service@ev-gaildorf.de

Einsendeschluss: 18. Oktober 2025

Lösungswort:

Impressum: EVG-Magazin – Kundeninformation der Energieversorgung Gaildorf OHG, Burg 2, 74405 Gaildorf-Unterrot, Telefon 07971 26092-0; verantwortlich: Tilmann Bauer, Geschäftsführung; Redaktion: trurnit GmbH; Verlag: trurnit GmbH, Curierstraße 5, 70563 Stuttgart; Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

KONTAKT

Kundencenter der EVG
Burg 2
74405 Gaildorf-Unterrot

Entstörungsnummern
Strom 0800 3629-477
Gas 0180 2609-200

Telefon 07971 26092-0
Fax 07971 26092-99
service@ev-gaildorf.de
www.ev-gaildorf.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
8 bis 12 Uhr und
13 bis 16 Uhr

Bereitschaft Wasser
0711 289-646031

Freitag
8 bis 12 Uhr

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie folgende Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auch auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die auf www.ev-gaildorf.de/main/infos/datenschutz.html abrufbar ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können.